

April 2012



www.das-macht-schule.net

Hallo liebe Schüler,
Lehrer und Eltern,

immer wieder rufen Lehrer und Schulleiter an, weil sie genauer wissen wollen, wie wir zum Beispiel ein **Renovierungsprojekt** mit Schülern unterstützen und ob man die Checklisten einfach so runterladen kann. Oft fragen sie auch nach dem pädagogischen Nutzen und dem fürs Gemeinschaftsgefühl. Um es vorweg zu nehmen: Jede Schulklasse kann einfach die gratis Projektvorlagen und Gutscheine runterladen und loslegen! Dr. Thorsten Bührmann (Uni Paderborn) weist in seinem Buch über Schulmüdigkeit auf »Das macht Schule« hin und schreibt: „Das Umfeld beeinflusst in einem erheblichen Maße sowohl die Lernleistung als auch die **Lernmotivation** und letztendlich das **Wohlbefinden** von SchülerInnen als auch Lehrkräften.“ Schüler einzubeziehen, wirkt sich aus: auf die Identifikation, auf Wertschätzung und Werterhalt, es sorgt für mehr Zusammenhalt und Teamgeist und ein besseres Zusammenspiel der unterschiedlichen Talente in der Klasse. Bei Fragen, rufen Sie gern an (die Nummer finden Sie auf www.das-macht-schule.net).

*Herzliche Grüße
Bernd Gebert*

Nachgefragt

Wie funktioniert das: Die Klasse mit Schülern renovieren?

Der Entschluss ist gefasst, schöner soll's werden. Nur, wie startet man so ein Projekt? Wen muss man fragen? Wann soll's losgehen, was ist zu bedenken, damit alles klappt und das Projekt ein Erfolg wird? Hier helfen die Checklisten in allen vier Projektphasen: Beim **Auftakt** für die Terminierung, das Aufteilung in Gruppen, bei der **Vorbereitung**, also was gemacht werden soll, Ausmessen, Farbbedarf ausrechnen, Einkaufsliste, Eltern-Info, Hausmeister einbeziehen, dem **Einkauf** mit Beratung im Baumarkt und letztendlich dem **Aktionstag**, wenn es also „Auf die Pinsel, fertig, los“ heißt. Die ganze Zeit über



8. Klasse: perfekt vorbereitet und begeistert am Pinsel.



Alles wieder schön machen!

sind die **Schüler-Reporter** aktiv. Sie dokumentieren das Projekt für den nächsten Elternabend und um es bei »Das macht Schule« im Internet zu präsentieren. Als Vorbild für andere und mit einem Link zur Schul-Homepage. Das Reporter-Team bekommt eine eigene Checkliste mit Anregungen für Interview-Fragen und Tipps für die Öffentlichkeitsarbeit. Und da jeder bei so einem Projekt viel entdeckt, an sich und anderen, sollte man die neuen Erfahrungen gleich teilen: Zum Beispiel über das unterschiedliche Talent und den Umgang miteinander. Deshalb eine Checkliste mit Regeln für die **Feedback-Runde**. Die Klassenraum-[Checklisten](#) sind auch für Treppenhaus, Flure und Pausenhalle geeignet. Nur für die Cafeteria gibt es eine „Extrawurst“: Mit einer Anleitung, um alle Schüler der Schule bei der Gestaltung einzubeziehen. Die eigentliche Renovierung übernimmt dann ein Team in Klassenstärke.

Schulentwicklung mit dem Pinsel

Es ist schon einige Zeit her, da war die Schule Schimmelmanstraße unser erstes großes **Grundschulprojekt**. Wie wird das funktionieren, war die bange Frage? Es klappte prima, mit Ergebnissen, die sich nicht nur durch die Farbe an der Wand beurteilen lassen. – Das kam so: Die Schule startete eine **Umfrage**, wie die Eltern die Schule einstufen. Das Urteil: „In dem Zustand nicht vertretbar“. Jahrelang wurden Treppenhäuser und Flure, die von Kindern täglich begangen und als Aufenthaltsort genutzt werden, nicht renoviert: Trittspuren an der Wand, abblätternde Farbe, dunkle Ecken. Alles andere als einladend.



Schüler-Planungs-Konferenz.

Der Elternrat schlug **Eigeninitiative** vor. Die Schulleitung wehrte ab. Es fehle die Kompetenz, um so ein Projekt in Eigenregie durchzuführen. Außerdem sei kein Geld da. So meldete sich die Elternrats-Vorsitzende bei uns und bekam den Rat, erst einmal die Beteiligten an einen Tisch und den **Schulverein** ins Boot zu holen. An der ersten Sitzung waren Lehrer, Schulleiter, Eltern und Hausmeister beteiligt.

Der Schulverein gab 5.000 Euro. Das war der Startschuss für ein Projekt, mit dem sich das Klima der Schule nachhaltig verändern sollte. Die Schule entwickelte ein Verschönerungs-Konzept. In **Schülerkonferenzen** fanden die Wünsche aller Kinder Gehör. Jede Klasse stellte zwei Delegierte. Die nahmen die Fragen mit in ihre Klasse. Dort wurden sie im Unterricht geklärt und in der Konferenz vorgetragen. Alle waren skeptisch, ob das mit Grundschulern klappt. Es klappt! Die wussten genau, was sie wollen: **Freundliche Farben**, eine Bildergalerie auf dem Flur, gemütliche Ecken zum Hausaufgaben machen und helleres Licht.



Anschauen! Das [Video](#) einer Mutter über das Projekt.

Die Umsetzung plante unter dem Motto „Schöne Schule Schimmelmanstraße“ mit unseren Checklisten ein Team aus Eltern, Lehrern, Hausmeister. Die Lehrer verzichteten auf ihren Betriebsausflug und renovierten anstelle dessen mit Eltern und 50 Kindern. Der stellvertretende Schulleiter lobt, im Kollegium sei ein anderes Bewusstsein eingezogen. Das **Zusammenspiel von Elternschaft und Lehrern** klappt und das Motto ist Wirklichkeit geworden. Alle **sind begeistert** und stolz auf sich. Eine Mutter hat ein Video über das Projekt gedreht und das ZDF berichtete in seinem Mittagmagazin über die [Aktion](#).

Tipp: Dafür kann man eine [Video-Kamera kostenlos](#) bei »Das macht Schule« ausleihen!

Über uns

Das macht Schule gibt „Hilfe zur Selbsthilfe“ bei lebenspraktischen Projekten mit Schülern. Sie erleben Selbstwirksamkeit, lernen Werte schätzen, haben Spaß, übernehmen Verantwortung und reißen andere mit. Alles, was sie brauchen, finden sie auf unserer Website. Dort wird das Projekt präsentiert und kann als Vorbild Schule machen. Die bundesweite Initiative ist unabhängig, gemeinnützig und für alle Schulformen und Jahrgänge geeignet.



Dieser Newsletter geht an 11.975 Schüler, Lehrer und Eltern.

Herausgeber: Bernd Gebert, Das macht Schule Förderverein e.V., Frankenstraße 35, 20097 Hamburg., Kontakt: 040 609 409 99, kontakt@das-macht-schule.net. Spendenkonto 20 80 80 00, GLS Bank Bochum, BLZ 430 609 67